

Exeter Resource Corp. bohrt in der Gold-Porphyr-Lagerstätte Caspiche, elf Kilometer südlich von der Refugio-Mine in Chile, 304 Meter mit 0,9 g/t Gold

24.05.2007 | [IRW-Press](#)

Vancouver, BC, 24. Mai 2007 - Exeter Resource Corporation (AMEX:XRA, TSX-V:XRC, Frankfurt:EXB) („Exeter“• oder das „Unternehmen“) berichtet, dass in dem Diamantbohrloch CSDH 013 in ihrem Projekt Caspiche in Chile 304 Meter (1.003 Fuß) mit einem Gehalt von 0,9 Gramm/Tonne Gold (0,026 Uz/Tonne) in einem abwärts gerichteten Bohrloch mit einer Tiefe von 40 Meter durchfahren wurden.

Mit dem Bohrloch CSDH 013 wurde ein teilweise definiertes Porphyr-Gold-Zielgebiet untersucht, in dem Exeter bisher keine Bohrungen vorgenommen hatte. Die Mineralisierung befindet sich in einem Porphyr mit feinkörnigem Diorit und weist über das gesamte Intervall einen einheitlichen Gehalt auf. Das Bohrloch wurde bei 344 Metern, der maximalen Tiefe des Bohrgeräts, in der Mineralisierung beendet.

Das Projekt Caspiche liegt in einer viel versprechenden Region mit Gold-Porphyr-Vorkommen, elf Kilometer (sieben Meilen) südöstlich des Bergwerks Refugio von Kinross und 15 km (10 Meilen) nördlich des Projekts Cerro Casale. Die Mineralisierung, die in Bohrloch CSDH 013 durchfahren wurde, scheint vergleichbar mit der Gold-Porphyr-Mineralisierung in Refugio und Cerro Casale zu sein, jedoch mit einem höheren Gehalt:

- Projekt Cerro Casale, 22,9 Millionen Unzen Gold Gehalt: 0,69 Gramm/Tonne (g/t) Gold und 0,25 % Kupfer *.
- Bergwerk Refugio, 50,4 Millionen Unzen Gold Gehalt: 0,76 g/t Gold **.

Jason Beckton, der Manager von Exeter in Chile, merkte dazu an: „Die Kontinuität der Werte in Bohrloch CSDH 013 und die Tatsache, dass es (bei 344 Metern) in einer Goldmineralisierung endete, ist bemerkenswert und die Goldmineralisierung ist für eine Erweiterung vom Bohrloch aus in Richtung Norden, Osten und Westen offen.“

Der wichtigste Schwerpunkt in diesem Zusammenhang, in unserem ersten Bohrprogramm in Caspiche, war das fünf Kilometer lange epithermale System Caspiche III, das sich am nördlichen Rand einer bedeutenden geophysikalischen Anomalie befindet. Das letzte Bohrloch, das wir gebohrt haben, war CSDH 013, und es war das einzige, mit dem das beträchtliche Gold-Porphyr-Vorkommen im Bereich Caspiche Central, ungefähr 2,5 km südlich, anvisiert wurde.

Wir haben das Bohrloch CSDH 013 deshalb gebohrt, weil wir bei der erneuten Überprüfung der historischen Daten während der Bohrungen davon überzeugt waren, dass das Gold-Porphyr-Zielgebiet Caspiche Central durch Anglo American oder Newcrest Mining noch nicht vollständig untersucht worden war, als diese Unternehmen in den 1980er und 1990er Jahren in der Lagerstätte tätig waren. Als wir das Zielgebiet mit den Oberflächeneigenschaften der nahe gelegenen Gold-Porphyr-Vorkommen verglichen haben, unter anderem Refugio und Cerro Casale, wurde uns klar, dass in Caspiche Central ein erhebliches Potenzial für eine wichtige Entdeckung vorlag, insbesondere weil die ausstreichende Schicht in diesem Gebiet weniger als fünf Prozent ausmacht.

Wir haben Grund zu der Annahme, dass das Gold-Porphyr-Vorkommen in Caspiche strukturell bedingt ist und wie die bekannten Vorkommen in der Nähe eine Mineralisierung aufweisen könnte, die sich bis weit unterhalb einer Tiefe von 300 Metern ausdehnt.

Der Chairman von Exeter, Yale Simpson, erklärte: „Die Werte aus Bohrloch CSDH 013 deuten auf ein erhebliches Potenzial der Lagerstätte Caspiche hin. Die Bohrungen in einem derart breiten Abschnitt einer Goldmineralisierung, die so nahe an zwei bedeutenden Goldvorkommen gelegen ist, bieten Exeter die Möglichkeit, ihre Ressourcenbasis erheblich auszuweiten. Von Bedeutung ist, dass die Porphyr-artige Mineralisierung die Chance bietet, signifikante Ressourcen mit weit weniger Bohrlöchern zu identifizieren, als sie in epithermalen Goldsystemen erforderlich sind.“

„Den Nachrichten aus Caspiche gingen die vor kurzem veröffentlichten ausgezeichneten Ergebnisse aus

unserem Projekt Cerro Moro in Argentinien voran. Dies wird sicherlich ein spannendes Jahr für Exeter werden.

Tabelle 1: Signifikante Bohrergebnisse - Caspiche Central - CSDH 013

Mindestzerzgehalt Von m Bis m Breite m Gold g/t Kupfer %
Aufgelockerte Abschnitte bei 40 204 164 0,9 NSV
0,5 g/t Mindestwert 210 344 134 0,9 0,21

Aufgelockerter Abschnitt 40 344 304 0,9 0,10
- kein Mindestwert

Hinweis: Der Mindestzerzgehalt, der generell auf die Bohrlochabschnitte angewandt wurde, liegt bei 0,5 g/t Gold. Eine interne Verwässerung von weniger als 0,5 g/t Gold ist bei fortlaufenden Proben zulässig. Auf den Bohrlochabschnitt von Meter 40 bis 344 wurde kein Mindestzerzgehalt angewandt.

Wenn Sie eine detaillierte Karte mit der Lage der Bohrlöcher und einem Foto des Bohrplatzes abrufen möchten, besuchen Sie bitte die Website von Exeter Resource unter www.exeterresource.com.

Überblick über die Exploration Gold-Porphyr-Zielgebiet Caspiche Central

CSDH 013 befand sich oberhalb einer ausgeprägten Anomalie der Aufladbarkeit mit Verschiebungspolarisation (IP) an der einen Nord-Süd-Untersuchungslinie, die das Gebiet vollständig durchschnitten. Die Anomalie wurde teilweise bereits durch zwei frühere Bohrlöcher, CDH-2b und CDH-3, getestet, die von den ehemaligen Betreibern gebohrt wurden.

In CSDH 013 wurde ein größerer Bereich der Mineralisierung mit einem höheren durchschnittlichen Gehalt als in CDH-2b und CDH-3 durchfahren; allerdings hat es den Anschein, dass hier dieselbe mineralisierte Porphyrr mit feinkörnigem Diorit wie in den früheren Bohrlöchern durchfahren wurde. Der Bereich der drei Bohrlöcher ist vollständig mit kolluvialem Material bedeckt. CSDH 013 wurde mit dem gleichen Neigungswinkel (60 Grad) und Azimut gebohrt wie die historischen Bohrlöcher.

Mit den weiteren Bohrungen in dem Gold-Porphyr-Zielgebiet wird begonnen, sobald dieses nach dem chilenischen Winter wieder zugänglich ist. Zu diesem Zeitpunkt wird auch eine detailliertere IP-Untersuchung durchgeführt.

Separat erfolgt eine Kollationierung der Ergebnisse aus den sechs Bohrlöchern, anhand derer das epithermale Gold-Zielgebiet Caspiche III, 2,5 km nordöstlich von CSDH 013 gelegen, untersucht wurde. Wenn diese Ergebnisse vorliegen, werden wir darüber informieren.

Der Optionsvertrag für Caspiche

Die Lagerstätte Caspiche ist Gegenstand eines Optionsvertrags mit Minera Anglo American Chile Limitada and Empresa Minera Mantos Blancos S.A. (Anglo American). Durch den Optionsvertrag erhält Exeter das Recht, eine Beteiligung in Höhe von 100 % an der Lagerstätte zu erwerben, wenn das Unternehmen US \$ 2,55 Millionen für die Exploration aufgewandt hat, vorbehaltlich einer Netto-Lizenzebühr als Förderzins in Höhe von drei Prozent.

Die Lagerstätte wurde von 1986 bis 1990 von Anglo American und von 1996 bis 1998 von Newcrest Mining exploriert. Im Rahmen dieser Explorationsprogramme wurden eine magnetische Vermessung aus der Luft, eine Untersuchung der Verschiebungspolarisation von Quantec Ltda, eine Untersuchung der geochemischen Eigenschaften, eine Kartierung und Bohrungen durchgeführt. Die IP-Untersuchung war auf Linien in weiteren Entfernung und mit unterschiedlichen Ausrichtungen begrenzt.

Qualitätskontrolle und -sicherung

Bei den Breitenangaben zu der untersuchten Mineralisierung, die in dieser Medienmitteilung aufgeführt sind, handelt es sich um die Breiten der entsprechenden Bohrlochabschnitte und nicht zwangsläufig um die wahre Mächtigkeit der Mineralisierung. Die oben aufgeführten Ergebnisse der Gold- und Kupferuntersuchungen stellen vorläufige Werte dar und wurden auf der Basis eines Mindestzerzgehalts von 0,5 g/t Goldäquivalent berechnet, ohne hochgradige Vorkommen einzubeziehen. Sämtliche Reverse-Circulation-Bohrproben wurden mit einem Zyklon in Abständen von zwei Metern entnommen; am Bohrgerät wird keine Zusammenfassung der Proben vorgenommen. Die Goldproben wurden im Labor ACME in Santiago, einem

nach ISO-9001:2000 zertifizierten Labor, vorbereitet und durch Brandprobe (50 Gramm Belastung) und ICP-MS [induktiv gekoppeltes Plasma in Kopplung mit Massenspektrometrie] für Kupfer untersucht.

Während der gesamten Probensequenz werden Standard-, Blind- und Parallelproben zur Überprüfung der Reverse-Circulation-Bohrungen verwendet.

Jason Beckton, der Manager des Unternehmens für Chile und der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Definition dieses Begriffs nach dem kanadischen National Instrument 43-101, Offenlegungsstandards für Mineralprojekte, hat die Erstellung der fachlichen Informationen, die in dieser Medienmitteilung enthalten sind, überwacht.

Über Exeter

Exeter ist ein kanadisches Bergbauunternehmen, dessen Schwerpunkt auf der Erkundung und Erschließung von epithermalen Gold-Silber-Lagerstätten in Südamerika liegt.

Beim Projekt Don Sixto in Argentinien wird demnächst eine Entscheidung im Hinblick auf eine Minenerschließung getroffen. Die Veröffentlichung neuer, unabhängiger Ressourcenschätzungen ist für Anfang Juni geplant, bevor eine Untersuchung zu den Erschließungsoptionen durchgeführt wird, um die Parameter festzulegen, die für die Machbarkeitsstudie und die Umweltuntersuchungen erforderlich sind.

In der viel versprechenden Region Patagonien in Argentinien verfügt Exeter derzeit über 12 Gold- und Silberlagerstätten, die Gegenstand einer strategischen Vereinbarung mit Cerro Vanguardia S.A., einem Tochterunternehmen von AngloGold Ashanti, sind. Bei dem hochwertigen Gold-Silber-Fund von Cerro Moro handelt es sich um das bisher am weitesten fortgeschrittene Projekt; die Bohrungen sollen dort während des gesamten Jahres 2007 fortgesetzt werden.

In Chile ist das Gold-Kupfer-Projekt Caspiche die wichtigste Lagerstätte im Rahmen der strategischen Vereinbarung mit Anglo American. Die Bohrungen in dieser Lagerstätte werden zum Ende des chilenischen Winters wieder aufgenommen.

Im südlichen Chile prospektiert Exeter 48 Gold-, Silber- und Kupferziele im Rahmen einer strategischen Vereinbarung mit Rio Tinto Mining and Exploration Limited.

Anmerkungen

* Bericht von Arizona Star Resource Corporation gemäß NI 43-101 vom 22. August 2006. Sichere und wahrscheinliche Reserven zum 24. Juni 2006 1.035 Millionen Tonnen mit 0,69 g/t Gold, 0,25 % Kupfer für 22.934.000 Unzen Gold und 5.805.000 Pfund Kupfer.

** Bericht von Kinross gemäß NI 43-101 vom 30. März 2007 mit Änderung vom 13. April 2007. Sichere und wahrscheinliche Reserven zum 31. Dezember 2006 111 Millionen Tonnen mit 0,76 g/t Gold für 5.440.000 Unzen Gold und gemessene und angedeutete Ressourcen 42 Millionen Tonnen mit 0,69 g/t Gold für 1.890.000 Unzen Gold.

Bitte besuchen Sie die Website von Exeter unter www.exeterresource.com

Exeter Resource Corporation

Bryce Roxburgh
President und CEO

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Bryce Roxburgh, President oder Rob Grey, Investor Relations
Tel: 604.688.9592 Fax: 604.688.9532
Gebührenfrei: 1-888-688-9592
Suite 1260, 999 West Hastings Street
Vancouver, B.C. Canada V6C 2W2
exeter@exeterresource.com

Safe Harbour Statement

Diese Pressemitteilung kann in Bezug auf die Explorationspläne und die Erwartungen hinsichtlich des Fortschritts der Explorationsprojekte von Exeter gewisse vorausschauende Feststellungen gemäß des United States Private Securities Litigation Reform Act of 1995 enthalten, die die Zeitvorgabe der neuen Ressourcenschätzung, geplanten Aktivitäten am Don Sixto Projekt und den anderen Projekten der Company berücksichtigt, sich aber nicht darauf beschränkt. Diese Feststellungen entsprechen unserer derzeitigen Überzeugung und beruhen auf den uns zur Zeit verfügbaren Informationen. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund zahlreicher Faktoren, von denen sich eine Reihe der Einflussmöglichkeiten von Exeter entziehen, in erheblichem Umfang von den in dieser Pressemitteilung beschriebenen abweichen.

Die TSX Venture Exchange übernimmt keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder die Genaugigkeit dieser Pressemitteilung.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/705--Exeter-Resource-Corp.-bohrt-in-der-Gold-Porphyr-Lagerstaette-Caspiche-elf-Kilometer-suedlich-von-der--Refugio-Mine>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).